

 <p>Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin / Fotograf unbekannt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Medaillon mit den Siebenschläfern</p> <p>Museum: Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 sbm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: 1008</p>
--	---

## Beschreibung

Das Relief ist aus Bronze gegossen. Es trägt die seltene Darstellung der sieben Schläfer von Ephesos. Der Legende nach handelte es sich dabei um sieben junge Männer, die wegen ihres Glaubens verfolgt wurden und in einer Höhle Schutz fanden. Schlafend überdauerten sie dort mehrere Jahrhunderte, ehe sie wieder erwachten. Diese Legende gibt es sowohl im christlichen als auch im islamischen Kulturkreis. Die Höhle der christlichen Siebenschläfer wurde in Ephesos lokalisiert und zu einem Ort der Verehrung.

Das Relief zeigt die sieben Männer in drei Registern übereinander und symmetrisch angeordnet. Drei im unteren Register sitzen, zwei im mittleren lagern, die beiden im oberen Register sitzen wiederum. Großer Wert wurde darauf gelegt, die Personen durch Beischriften zu benennen, die den ganzen Grund füllen. Danach handelt es sich von oben nach unten und von links nach rechts um Konstantin, Maximianus, Johannes, Malchus, Martinian, Dionysos (?) und Serapion.

Das Relief aus Bronze kopiert ein venezianisch-ostromisches Glasmedaillon des 13./14. Jahrhunderts. Wann die Kopie entstand, ist ungewiss, möglicherweise noch im Mittelalter. Das Medaillon wird seit dem Zweiten Weltkrieg vermisst.

## Grunddaten

Material/Technik:	Bronze
Maße:	Höhe x Breite: 4,7 x 4,1 cm; Höhe: 4,7 cm; Breite: 4,1 cm

## Ereignisse

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo

Venedig

## Schlagworte

- Relief